Panc 10.05

300599

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beschreibung

Die Zelllinie Panc 10.05 ist eine humane Zelllinie des duktalen Adenokarzinoms der Bauchspeicheldrüse (PDAC), die in Studien zur Erforschung der Biologie des Bauchspeicheldrüsenkrebses und möglicher therapeutischer Maßnahmen eingesetzt wird. Wie andere PDAC-Zelllinien werden Panc 10.05-Zellen häufig in der Forschung eingesetzt, um die Mikroumgebung des Tumors, die Vermehrung von Krebszellen und die Mechanismen der Chemotherapieresistenz zu verstehen. Diese Zelllinie wurde zusammen mit anderen wie BxPC-3 und HPAF-II verwendet, um die Wirkung neuartiger Krebsmedikamente, einschließlich Eisenchelatoren wie Deferasirox (DFX), zu testen. Studien haben gezeigt, dass DFX eine dosisabhängige antiproliferative Aktivität gegen Panc 10.05-Zellen aufweist, indem es Apoptose auslöst und den Zellzyklus in der S-Phase stoppt.
Panc 10.05 wurde auch verwendet, um die Rolle von Entzündungen und Immunmodulation bei Bauchspeicheldrüsenkrebs zu untersuchen. In Ko-Kulturmodellen mit Makrophagen wurde beispielsweise gezeigt, dass Panc 10.05-Zellen mit tumorassoziierten Makrophagen (TAMs) interagieren und eine entzündungsfördernde Mikroumgebung schaffen. Diese Interaktion führt zur Aktivierung des NLRP3-Inflammasoms, das eine entscheidende Rolle bei der Förderung des Tumorwachstums und der Umgehung des Immunsystems spielt. Es hat sich gezeigt, dass die Hemmung des NLRP3-Inflammasoms durch spezifische Inhibitoren wie MCC950 die pro-inflammatorische Zytokinreaktion und die Proliferation von Tumorzellen reduziert, was sein Potenzial als therapeutisches Ziel unterstreicht.
Insgesamt dient die Zelllinie Panc 10.05 als robustes Modell für die Untersuchung sowohl der direkten Wirkungen von Therapeutika als auch der komplexen Wechselwirkungen innerhalb der Tumormikroumgebung bei Bauchspeicheldrüsenkrebs und trägt so zur Entwicklung neuer Behandlungsstrategien für diese aggressive Krankheit bei.

Gewebe	Bauchspeicheldrüse
Krankheit	Duktales Adenokarzinom der Bauchspeicheldrüse

Anwendungen

3D-Zellkultur, Krebsforschung

Synonyme

- Panc-10.05
- Panc10.05
- PANC-10-05
- PANC 1005
- PANC1005
- Panc1005
- Pa16C
- PL12
- PL-12

KLASSIFIZIERUNG

Organismus	Mensch
Sex	Männlich
Wachstumseigenschaften	Anhänger
Biologische Sicherheitsstufe	1

MERKMALE

Morphologie	Epithelial

Cytion GmbH
Nikola-Tesla-Str. 3
69124 Heidelberg
Tel: +49 (0)6221 405780
info@cytion.com
cytion.com

Registered office Heidelberg
VAT ID: DE283292917
Local court Mannheim - HRB 714394
CEO / Geschäftsführer: Jonathan Steubing

Banking information
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE35 6725 0020 0009 2076 86
BIC: SOLADES1HDB

Zelltyp	Epithelzelle
Tumorauslösend	Ja, bildet Tumore in Nackt- oder SCID-Mäusen

BEZEICHNER

Quellenangabe

Panc 10.05 (Cytion Katalognummer 300599)

NCBI-Steuer-ID	9606
Cellosaurus	CVCL_1639

EXPRESSION UND ANFÄLLIGKEIT

Proteinexpression

Zytokeratin 7, Zytokeratin 18

Antigenexpression

MHC Klasse I +, MHC Klasse II -

Onkogene

K-ras+

HANDHABUNG UND KULTUR

Nährmedium

RPMI 1640, w: 2,0 mM stabiles Glutamin, w: 2,0 g/L $NaHCO_3$ (Cytion-Artikelnummer 820700a)

Inkubationsatmosphäre	37°C, 5%CO_2, befeuchtete Atmosphäre.

Nahrungsergänzungsmittel

Ergänzen Sie das Medium mit 20% hitzeinaktiviertem FBS, 10 Einheiten/ml rekombinantem Humaninsulin

Dissoziationsreagenz	Accutase

Subkultivierung

Entfernen Sie das alte Medium von den adhärenten Zellen und waschen Sie sie mit PBS, das kein Kalzium und Magnesium enthält. Für T25-Kolben 3-5 ml PBS und für T75-Kolben 5-10 ml verwenden. Anschließend werden die Zellen vollständig mit Accutase bedeckt, wobei 1-2 ml für T25-Kolben und 2,5 ml für T75-Kolben verwendet werden. Lassen Sie die Zellen 8-10 Minuten bei Raumtemperatur inkubieren, um sie abzulösen. Nach der Inkubation mischen Sie die Zellen vorsichtig mit 10 ml Medium, um sie zu resuspendieren, und zentrifugieren sie dann 3 Minuten lang bei 300xg. Den Überstand verwerfen, die Zellen in frischem Medium resuspendieren und in neue Kolben überführen, die bereits frisches Medium enthalten.

Auftauen und Kultivierung

Confirm that the vial remains deeply frozen upon delivery, as cells are shipped on dry ice to maintain optimal temperatures during transit. Upon receipt, either store the cryovial immediately at temperatures below -150°C to ensure the preservation of cellular integrity, or proceed to step 3 if immediate culturing is required.
For immediate culturing, swiftly thaw the vial by immersing it in a 37°C water bath with clean water and an antimicrobial agent, agitating gently for 40-60 seconds until a small ice clump remains.
Perform all subsequent steps under sterile conditions in a flow hood, disinfecting the cryovial with 70% ethanol before opening.
Carefully open the disinfected vial and transfer the cell suspension into a 15 ml centrifuge tube containing 8 ml of room-temperature culture medium, mixing gently.
Centrifuge the mixture at 300 x g for 3 minutes to separate the cells and carefully discard the supernatant containing residual freezing medium.
Gently resuspend the cell pellet in 10 ml of fresh culture medium. For adherent cells, divide the suspension between two T25 culture flasks; for suspension cultures, transfer all the medium into one T25 flask to promote effective cell interaction and growth.
Adhere to established subculture protocols for continued growth and maintenance of the cell line, ensuring reliable experimental outcomes.

QUALITÄTSKONTROLLE UND KRYOKONSERVIERUNG

Sterilität

Eine Kontamination mit Mykoplasmen wird sowohl durch PCR-basierte Assays als auch durch lumineszenzbasierte Mykoplasmen-Nachweisverfahren ausgeschlossen.
Um sicherzustellen, dass keine Kontamination mit Bakterien, Pilzen oder Hefen vorliegt, werden die Zellkulturen täglich visuell überprüft.

Gefriermedium	Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir komplettes Wachstumsmedium (einschließlich FBS) + 10 % DMSO für eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen oder CM-1 (Cytion Katalognummer 800100), das optimierte Osmoprotektoren und Stoffwechselstabilisatoren enthält, um die Erholung zu verbessern und kryoinduzierten Stress zu reduzieren.

Lagerbedingungen

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

Versandbedingungen

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

SPENDER

Alter des Spenders	81 Jahre
Ethnische Zugehörigkeit	Europäisch

RECHTLICHES UND SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Wenn Sie planen, ein Kryovial in flüssigem Stickstoff zu lagern, um es später aufzutauen, müssen Sie strenge Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung sind unerlässlich, und beim Transfer der gefrorenen Proben in den oder aus dem Flüssigstickstofftank ist das Tragen einer Gesichtsmaske oder einer Schutzbrille erforderlich. Damit soll die Verletzungsgefahr durch mögliche Explosionen der Kryovials bei der Entnahme, die zum Herausschleudern von scharfen Fragmenten führen können, verringert werden.

Garantie

Bei Cytion stehen wir hinter der Qualität und Lebensfähigkeit unserer Produkte.
Wir garantieren, dass unsere Zellen zu Beginn der Kultur für 60 Tage nach dem Versand aus unseren Einrichtungen lebensfähig sind.
Wir versichern, dass alle Materialien mit den im Analysezertifikat und/oder Produktblatt beschriebenen Spezifikationen übereinstimmen
Ausführliche Informationen finden Sie in unserer <a href=""/Who-we-are/Warranty/"" hreflang=""x-default"">Garantieerklärung

Materialübertragungsvereinbarung erforderlich	Yes